

organisation	basel	14./15.04.2005	frühlings versammlung
anmeldung	www.top-100.ch oder mittels Anmeldekarte		hotel europe basel
situation			
	Hotel Europe Clarastrasse 43 4058 Basel Phone 061 690 80 80 www.balehotels.ch		

programm	14. april 2005	programm	15. april 2005
09.30	Begrüssungs-Kaffee	08.00	Generalversammlung <i>Xandi Stadler</i> Präsident
10.00	Vortrag ■ Lehrgeld - einmal genügt <i>Urs Spuler</i> Baugutachter Seuzach	08.30	News aus der Industrie
10.45	Präsentation ■ Messe Basel Besichtigung der Halle / Baugeschichte <i>Ueli Born</i> Leiter spezielle Projekte Messe Schweiz		Vorträge ■ Do-it Baumärkte in der Schweiz - Chancen und Gefahren
12.30	Apéro, Mittagessen	09.00	Aus der Sicht des Baustoffhandels <i>Exponent Baustoffhandel</i>
14.00	Vorträge ■ Messemarketing <i>Kathrin Ebner</i> Leiterin Marketing und Kommunikation Messe Schweiz	09.20	Aus der Sicht des Bauhandwerkers <i>Hans Rupp</i> Präsident Holzbau Schweiz
15.00	■ Messe-Auftritt eines Baustoffanbieters <i>René Schürmann</i> CEO VELUX (Schweiz) AG Trimbach	09.40	Aus der Sicht des Do-it-Baumarktes <i>Exponent OBI oder COOP Do-it</i>
15.30	■ Messepräsenz eines Handwerksbetriebes <i>Markus Ruoss</i> Kommunikator Pfäffikon	10.00	Pause
16.30	Besichtigung ■ Rheinhafen/Dreiländereck Mit dem Schiff „Baslerdybli“ (Apéro)	10.30	Podiumsgespräch zum Thema ■ Do-it Märkte in der Schweiz - Chancen und/oder Gefahren Moderation: <i>Markus Ruoss</i> Teilnehmer: Referenten <i>Samuel Tramaux</i> (Industrie) <i>Guido Marquart</i> (BHW)
19.00	Nachtessen „Brauner Mutz“	11.30	News aus der Industrie
		12.00	Schluss der Veranstaltung Mittagessen fakultativ

anmeldung

Zur Frühlingsversammlung der TOP100 am 14./15. April 2005
Hotel Europe, Basel

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ _____

Ort _____

Phone _____

Fax _____

E mail _____

Datum _____

Unterschrift _____



anmeldung

Zur Frühlingsversammlung der TOP100 am 14./15. April 2005
Hotel Europe, Basel

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ _____

Ort _____

Phone _____

Fax _____

E mail _____

Datum _____

Unterschrift _____



**anderer ort,
andere themen,
auch wieder
top-aktuell...**

Lieber TOP 100-Freund
Beigefügt das interessante Programm
zu unserer Frühlingsversammlung.

Melde Dich entweder über
www.top-100.ch
oder mittels beiliegender Karte an!

Der Vorstand sowie Deine
TOP 100-Kameraden
freuen sich auf Deine Teilnahme.

Beste Grüsse
der Vorstand



PROTOKOLL DER 11. GENERALVERSAMMLUNG

Datum	15. April 2005
Ort	Hotel Europe in Basel
Beginn	08.00 Uhr
Präsident	Alexander Stadler
Protokollführer	Guido Marquart
Anwesende	38 Mitglieder nach Präsenzliste
Entschuldigt	keine

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 10. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Mitgliederbeiträge/Eintrittsgebühr/Budget
8. Wahlen
 - Vorstand
 - Vizepräsident
 - Präsident
 - GPK
9. Mutationen
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Begrüssung, Eröffnung

Präsident Alexander Stadler begrüsst die anwesenden Mitglieder recht herzlich in Basel. Er bedankt sich speziell bei Kurt Stutz für die gute Organisation des ganzen Anlasses.

Die Anwesenden werden gebeten, sich in die zirkulierende Präsenzliste einzutragen.

Änderungen der Traktandenliste werden nicht verlangt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Samuel Tramaux
Roland Bischoff

3. Protokoll der 10. Mitgliederversammlung vom 6. Mai 2004

Das Protokoll, verfasst durch Daniel Kühnis, wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Unser Präsident fasst seinen Bericht nicht in den „vier Jahreszeiten“ sondern in den wirtschaftlichen, jubilierenden, schönen, feiernden und zukünftigen Zeiten ab.

Die wirtschaftlichen Zeiten.

Als eine spürbare Tendenz erkennt Xandi die laufend steigende Kampfbereitschaft in diversen Lebensbereichen. In der Politik wird das links/rechts Gerangel härter, das Land scheint überreglementiert und reformfaul. Zusätzlich sind die ungünstige Alterspyramide, die Globalisierung und die hohe Arbeitslosigkeit Gründe zur steigenden sozialen Unrast.

Die jubilierenden Zeiten

Am 10. März 1994 gründeten 33 Mitglieder im Rest. Sternen in Wettingen den Verein TOP 100. In den letzten 10 Jahren wurden eine Vielzahl von Themen zur Förderung und Unterstützung unserer Mitglieder behandelt. Mit einem ganzseitigen Inserat in der „Dach und Wand“ wollte der Vorstand das Jubiläum kommunizieren. Dies wurde vom Zentralvorstand des SVDW aber abgelehnt. Diese Absage wurde für uns zur Chance, indem zusammen mit Markus Ruoss ein Flyer TOP 100 geschaffen wurde. Dieser erbringt uns dank breiter Streuung gute Präsenz und als Hilfsmittel in der Mitgliederwerbung zusätzlich Mehrwert!

Die schönen Zeiten

Am 6. Mai 2004, nach kurzer Hauptversammlung, standen wir um 7.30 Uhr am Check-in-Schalter für unsere Londonreise. Unter Führung von Stephan Cadosch erlebten wir das klassische London, Buckingham, Towerbridge etc. Der Ausflug in die „Canary Wharf“ ergab einen fantastischen Einblick in die Städtebauplanung unter der eisernen Lady! Der Besuch des Musical „Les Miserables“ rundete den ersten Tag ab. Am nächsten Morgen stand der Besuch des Tate Gallery of modern Art, die Millennium Bridge, die Überdachung des britischen Museums, der Swiss Re Tower, das Laban Center und einiges mehr auf unserem Tagesplan. Den dritten und letzten Tag unserer Reise, beschlossen wir mit einem unvergesslichen Aperó auf dem grössten Riesenrad der Welt mit einem faszinierenden Ausblick über die Stadt London. Vielen Dank an Stephan Cadosch und Samuel Tramaux für die Organisation dieser Superreise, die nebst kameradschaftlichen Kontakten, viel Fachwissen und städtebauliche Kompetenz an unsere Mitglieder vermittelte.

Die feiernden Zeiten

Mit der Herbstversammlung auf Schloss Habsburg wurde in traditionsreichem Gemäuer, mit Vorträgen über die ganze Gebäudehülle das Jubiläumsjahr 10 Jahre TOP 100 eindrücklich gefeiert. Mit diesem Akt und den Vorträgen über die Zukunft des Steildaches von Frau Burren, über die Autonomie der Fassade von Stephan Cadosch, aber auch mit dem Vortrag über den Themenkreis Flachdach im Spannungsfeld Planer-Handwerker-Normen, fühlt sich TOP 100 bestärkt, mit frischem Mut die nächsten zehn Jahre in Angriff zu nehmen.

Die zukünftigen Zeiten

Das positive Echo auf unsere Londonreise spornt uns an, eine nächste Reise zu organisieren. Am 11. Mai bis 13. Mai 2006 wird TOP 100 nach Barcelona reisen! Die Mitgliederversammlung werden wir nicht am Morgen am Flughafen, sondern an der Herbstversammlung 2006 nachholen.

Der Präsident dankt zum Schluss für das Engagement des Vorstandes und aller Mitglieder.

Der Bericht des Präsidenten wird verdankt und mit Applaus bestätigt.

5. Jahresrechnung

Viktor Meli präsentiert und erklärt die Jahresrechnung pro 2004.

Mit einem Ertrag von Fr. 31 981.35 und Ausgaben von Fr. 41 086.40, resultiert ein Verlust von Fr. 9 105.05. In der Rechnung 04 sind die Abgeltungen für den Vorstand für 2003 und 2004 enthalten. Somit ergibt sich gegenüber dem Budget eine Abweichung von ca. 6 500 Fr.

Bilanz:

Vereinsvermögen per 1. 01.04	Fr. 144 182.75
Verlust	Fr. 9 105.05
Vereinsvermögen per 31. 12. 04	Fr. 135 077.70

Weitere Erläuterungen des Kassiers über diverse Auslagen etc. ergeben genügend Übersicht. Auf Anfrage des Kassiers werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

6. Bericht der GPK

Hans Grob verliest den GPK-Bericht und erwähnt, dass die GPK an den meisten Sitzungen des Vorstandes vertreten sei. Die Arbeit des Vorstandes sei gut. Die Rechnung wurde stichprobenweise geprüft und das Vermögen mit Fr. 135 077. 70 ist ausgewiesen. Der Verlust mit Fr. 9 105.05 ist mit Berücksichtigung der Vermögenslage nicht weiter dramatisch.

Die Anträge auf Genehmigung der Rechnung und der Entlastung des Kassiers und des ganzen Vorstandes, wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr / Budget

Auf Antrag des Vorstandes wird der Mitgliederbeitrag mit Fr. 500 wie im Vorjahr belassen. Der Antrag wird ohne Diskussion einstimmig unterstützt.

Die Eintrittsgebühr bleibt ebenfalls wie im Vorjahr bei Fr. 1 000.00

Die beiden Beiträge werden, da die nächste Hauptversammlung erst im Herbst 2006 durchgeführt wird, ebenfalls für das Jahr 2006 beschlossen.

Die Versammlung folgt einstimmig dem Vorschlag des Kassiers.

8. Wahlen

Die *Vorstandsmitglieder* HP Siegenthaler, Viktor Meli, Samuel Tramaux, Kurt Stutz und Guido Marquart stellen sich für ein weiteres Jahr zu Verfügung. Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig bestätigt.

Als *Vizepräsident* amtiert HP Siegenthaler für ein weiteres Jahr.

Das Budget vom Kassier vorgelegt, sieht Einnahmen von Fr. 36 950 und Ausgaben von Fr. 55 600 vor. Dies ergibt einen Verlust von Fr. 18 650.

Nach Rücktrittsgedanken unseres Präsidenten wurde im Vorstand beschlossen, ihn möglichst zu entlasten. Deshalb wurde das Sekretariat mit C. Brechbühler neu geschaffen, um dem Präsidenten möglichst viel Schreibarbeiten abzunehmen.

Unter diesen Voraussetzungen stellt sich Xandi Stadler für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt und mit Applaus für seinen Entschluss bestärkt.

Als GPK Mitglieder werden Arthur Müggler und Hans Grob als Vorsitzender, erneut vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird durch die Mitglieder verdankt und die Wahl erfolgt einstimmig.

9. Mutationen

Im Jahr 2004 sind 9 Eintritte zu vermerken. Es sind dies Baur Michael, Stefan Cadosch, Marcel Christ, Oswald Köhle, Simon Marquart, Ronald Müller, Peter Pichler, Stephan Wullschleger und Martin Rohner

Die Firma Huber und Suhner wird durch HP Bucheli vertreten.

Neu sind wir 64 Mitglieder!

10. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

11. Verschiedenes

Das Sicherheitshandbuch von Mäni Merz wurde von TOP 100 gekauft und steht den Mitgliedern zu Verfügung. Es sind Disketten dazu aufgelegt. Eine Schulung für ganze Gruppen ist möglich. Eine Anmeldung liegt bereits vor.

Die Reise nach Barcelona wird vom 11. bis 13. Mai 2006 organisiert.

Nachdem unser Präsident den Termin der Herbstversammlung vom 9. Nov. 05 im Raum Zürich bekannt gegeben hat, schliesst er die Versammlung mit dem nochmaligen besten Dank an Kurt für die Organisation der beiden Tage in Basel um 08.30 Uhr.

Der Protokollführer:
Guido Marquart

Top 100

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden der 11. Generalversammlung vom 15. April 2005 in Basel

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Top 100-Mitglieder

Gestützt auf unsere Rechnungsprüfung und die Teilnahme an den Sitzungen des Vorstandes können wir Ihnen folgenden Bericht erstatten:

Wir haben die durch den Treuhänder von Viktor Meli geführte Rechnung und die Belege stichprobenweise geprüft und die Rechnung als richtig befunden. Das Vermögen per 31.12.2004 beträgt Fr. _____ und wurde durch Belege der Raiffeisenbank St. Gallen-Winkeln ausgewiesen. Der Jahresverlust beträgt Fr. _____.

Für die mehrheitlich gute Zahlungsmoral unserer Mitglieder möchten wir bestens danken. Mit den Finanzen wurde sehr haushälterisch umgegangen. Wir haben an den meisten Sitzungen des Vorstandes teilgenommen und können Ihnen versichern, dass in Ihrem Interesse und im Interesse von Top 100 gearbeitet wird.

Die GPK stellt folgende Anträge:

1. Dem Kassier Viktor Meli und seiner Frau Silvia sei für die gute Arbeit herzlich zu danken und Entlastung zu erteilen.
2. Dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand sei für die gute Arbeit bestens zu danken und mit einem kräftigen Applaus Décharge zu erteilen.

St. Gallen, 10. Mai 2019

Die Geschäftsprüfungskommission:

Arthur Müggler

Hans Grob